

es die Abteilung Landwirtschaft beauftragte, gemeinsam mit der Kreisleitung der FDJ Jugendveranstaltungen zu den Problemen der Kooperation zu organisieren. In einer Veranstaltung mit jungen Genossenschaftsmitgliedern, Landwirtschaftslehrlingen und Schülern aus den Abgangsklassen der polytechnischen Oberschulen im Bereich der Kooperationsgemeinschaft Lebien wurde diesen die persönliche Perspektive dargelegt, die die Kooperation jungen Menschen bietet.

In dieser Veranstaltung, das Referat hielt der Sekretär der FDJ-Kreisleitung, zeigten die Jugendlichen großes Interesse für die Kooperation. Einige sagten offen, daß sie im alten Dorf und seiner Kneipe keine Perspektive gesehen hätten. Die im Referat vorgeschlagenen Jugendobjekte, wie die Junggründeraufzucht oder die Spezialistenbrigade der besten Pflüger würden sie jedoch reizen, aktiv in der Kooperationsgemeinschaft mitzuarbeiten und Verantwortung zu übernehmen. Lehrlinge aus Annaburg forderten weitsichtig, die Ausbildung auf die moderne Großproduktion einzustellen.

In diesen Veranstaltungen wurde deutlich, welch großes Interesse die Jugendlichen an der Entwicklung der sozialistischen Landwirtschaft haben. Uns als leitendem Parteiorgan und auch der Kreisleitung der FDJ, sowie den anwesenden LPG-Parteisekretären wurde dabei bewußt, was wir in der Vergangenheit versäumt haben, gründlich mit der Jugend über die Probleme des Aufbaus des Sozialismus und über ihre Perspektive auf dem Lande zu diskutieren.

Diese Aussprachen, sie wurden auch in anderen Bereichen geführt, trugen dazu bei, daß die Grundorganisationen der LPG sich mehr mit der Jugend beschäftigen. In Gerbisbach, Prettin, Plossig und Lebien lassen sich die Parteileitungen von den FDJ-Sekretären über die Jugendarbeit berichten. Parteileitungsmitglieder werden für die Unterstützung der Jugendarbeit verantwortlich gemacht. Sie sichern auch, daß Jugendfunktionäre mit beratender Stimme an Sitzungen des Kooperationsrates teilnehmen, damit sie in ihren FDJ-Gruppen berichten können, was sich in den LPG entwickelt und was die jungen Genossenschaftsmitglieder dabei tun können. Wie richtig diese intensive Arbeit mit der

Jugend ist, ist daraus zu ersehen, daß von diesen Grundorganisationen anläßlich des 20. Jahresages unserer Partei acht junge Menschen als Kandidaten in die Partei aufgenommen werden konnten.

Bei allen Beratungen, Gesprächen, Auseinandersetzungen und Gedankenaustauschen wurde von uns immer deutlicher erkannt, wie notwendig es ist, ständig den Hinweis unserer Parteiführung zu beachten, daß Kooperationsbeziehungen in erster Linie Beziehungen der Menschen zueinander sind. Das machen wir auch unseren Parteisekretären und den Leitungen der Grundorganisationen bewußt. Diese Erkenntnis wollen wir vor allem durch unsere Grundorganisationen den Mitarbeitern der staatlichen und wirtschaftsleitenden Organe vermitteln, damit diese den gesellschaftlichen Entwicklungsprozeß in der Landwirtschaft richtig leiten.

Heinz Wolter

Sekretär für Landwirtschaft
der Kreisleitung Jessen

Siegfried Wirth

Abteilungsleiter Landwirtschaft
der Kreisleitung Jessen



Bücher für den Parteiarbeiter

Walter Ulbricht: Zum neuen ökonomischen System der Planung und Leitung. — Ganz leinen 7,50 MDN.

Dieser Sammelband widerspiegelt die zielstrebige Arbeit der Partei zur theoretisch fundierten Ausarbeitung, schrittweisen Einführung und ständigen Vervollkommnung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung. Das Werk gibt Antwort, worin das Wesen des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung besteht.

Gerda Huth: Produktivkraft Persönlichkeit (Philosophische Bemerkungen über Qualifizierung und wissenschaftlich-technische Revolution) 7,50MDN

Ein entscheidendes und hoch aktuelles Problem des Verhältnisses Mensch—Technik wird untersucht: die Qualifizierung, die Auswirkung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts auf den Arbeiter und die neuen Anforderungen an seine fachliche Ausbildung und Persönlichkeitsbildung beim umfassenden Aufbau des Sozialismus.